



Modulhandbuch

für das Studienfach

Europäische Ethnologie/Volkskunde

als Bachelor-Nebenfach
(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2013
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Wahlpflichtbereich	6
Forschungsfeld Kultur	7
Praktikum im Kultur- oder Museumssektor	9
Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis	10
Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis - vertieft	11
Ausgewählte Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte	12
Pflichtbereich	14
Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde	15
Europäische Kulturen und Gesellschaften - Grundlagen	17
Erforschung und Vermittlung materieller Alltagskulturen - Grundlagen	19
Kulturwissenschaftliche Arbeitstechniken und empirisches Forschen	20
Identitäten und Lebensstile	22
Medien- und Kommunikationskulturen	24

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Wahlpflichtbereich	10	6
Pflichtbereich	50	14

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Bachelor-Studiengang Europäische Ethnologie/Volkskunde als Nebenfach (60 ECTS) vermittelt Kenntnisse einer historisch, empirisch und vergleichend arbeitenden, soziologisch und sozialgeschichtlich orientierten Kulturwissenschaft, die sich mit Alltag, Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungskreise in Europa vom Mittelalter bis in die Gegenwart befasst. Daraus ergeben sich aus der Vielfalt volkskundlicher Forschungsfelder aber auch in Theorie und Methodik Berührungspunkte mit zahlreichen Nachbarwissenschaften. Nicht zuletzt deshalb begreift sich die Volkskunde als interdisziplinär ausgerichtetes Integrationsfach. Um den Menschen als kulturgeprägtes, kulturell handelndes und kulturschaffendes Wesen in Abhängigkeit von historischen, ökonomischen, gesellschaftlichen, geistigen und sozio-kulturellen Prozessen besser zu verstehen, werden mit Hilfe eines breitgefächerten Methodeninstrumentariums Zeugnisse der materiellen Kultur wie der geistigen Überlieferungen analysiert.

Dies geschieht in Modulen, die sich folgenden Themenbereichen widmen: Europäische Kulturen und Gesellschaften, kulturwissenschaftliche Arbeitstechniken und empirisches Forschen, Identitäten und Lebensstile, materielle Kultur und Museologie, Medien- und Kommunikationskulturen sowie einer Einführung in die Europäische Ethnologie. Sie erhalten Befähigungen, kulturelle Phänomene und gegenwärtige wie auch vergangene sozio-kulturelle Probleme alleine wie auch in Arbeitsgruppen kulturanalytisch zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und lösungsorientiert zu bearbeiten.

Das Bachelor-Studium der Europäische Ethnologie/Volkskunde bereitet somit auf einen flexiblen Einsatz in unterschiedlichen Berufsfeldern (wie Museen und Medien, Kulturverwaltung und Tourismus, an Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen sowie als Selbstständiger) durch die methodischen, fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen vor.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

27.02.2013 (2013-28)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Wahlpflichtbereich

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsfeld Kultur		04-EEVK-FFK-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>- Einblick in kulturwissenschaftliche Forschungs- und Themenbereiche, die durch die Determinanten Tradition und Moderne sowie Raum und Zeit beschrieben werden.</p> <p>- Überblick über Forschungsansätze und theoretische Positionen kulturhistorischer Arbeit.</p> <p>- Überlieferungssituationen, Überlieferungsträger und -modalitäten wie auch Phänomene und Faktoren des Kulturwandels.</p> <p>- Vermittlung von Ansätzen und Techniken der Kulturanalyse.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>- Verständnis für historische und kulturelle Zusammenhänge.</p> <p>- Vermittlung kulturhistorischen Wissens.</p> <p>- Einblicke in die Positionen und Forschungsfelder kulturhistorischen Arbeitens.</p> <p>- Befähigung zur zeitlichen und räumlichen Einordnung historischen Kulturgutes, von Kulturträgern und Kulturvermittlern.</p> <p>- Befähigung zum kritisch-reflektierten Einsatz von Kulturanalyse.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-FFK-1-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-FFK-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-FFK-1-122: Tadtion und Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) • Prüfungsturnus: jährlich, WS • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-FFK-2-122: Raum und Zeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 35 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Prüfungsturnus: jährlich, WS • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Platzvergabe		
--		

weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praktikum im Kultur- oder Museumssektor		04-EEVK-PKM-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Erwerb von Erfahrungen im (nicht-)universitären, akademischen Kulturbetrieb.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Berufsorientierung und Orientierung auf dem Arbeitsmarkt, Stärkung des Anforderungs- und Problembewusstseins für zukünftiger Arbeitsfelder, Stärkung der Team- und Kooperationsfähigkeit.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 4 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 4 Wochen.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis		04-Mus-Einf-MuA-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Professur für Museologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museologie, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie einen Überblick über die museologischen Arbeitsbereiche. Dem zugrunde liegt die Definition des International Council of Museums (ICOM), der zufolge ein Museum eine "nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung [ist], die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt."</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden verfügen über ein breites Überblickswissen hinsichtlich der Institution Museum, ihrer Geschichte, Aufgaben und aktuellen Problemlagen. Darüber hinaus haben sie vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten museologischen Themenbereich.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) und Hausarbeit über dasselbe Thema (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)</p>		
Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Europäische Ethnologie/Volkskunde - 2013	Seite 10 / 25

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis - vertieft		04-Mus-Einf-MuAV-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Professur für Museologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	04-MuS-Einf-MuA
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Aufbau-Modul gibt einen vertieften Einblick in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Feld der Museologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) und Hausarbeit über dasselbe Thema (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ausgewählte Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte		04-IB30-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Zentrale Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte (z.B. die hinduistische Staatslehre und Konzeption von Königtum; materielle Kultur; Kunstgeschichte und Ikonographie) werden anhand von originalsprachlichen und/oder übersetzten Textquellen, die gegebenenfalls epochen- und gattungsübergreifend, sind, vorgestellt und diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis dieser wichtigen Aspekte sowie die Fähigkeit, deren Bedeutung für die indische Geistes- und Kulturgeschichte zu erkennen und sie einzuordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 10-20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 7-10 S.), Gewichtung 2:3 oder b) Referat (ca. 10-20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung 2:3 Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie (Nebenfach, 2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienskunde (2013)		
Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Europäische Ethnologie/Volkskunde - 2013	Seite 12 / 25

Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2008)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2010)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)

Pflichtbereich

(50 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde		04-EEVK-Einf-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Das Modul Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde liefert einen allgemeinen Überblick über die Fachgeschichte, wesentliche Forschungsansätze und Fachtheorien. Außerdem werden fachgeschichtlich bedeutsame Vertreter und Institutionen sowie die im Fach gebräuchlichen Grundbegriffe vorgestellt und durch das Studium von adäquaten Schlüsseltexten vertieft. Darüber hinaus werden die Studierenden mit aktuellen Forschungsthemen, historischen wie auch gegenwärtigen kulturellen Entwicklungen und Fachdiskussionen vertraut gemacht. Außerdem wird in den Umgang mit den spezifischen im Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde genutzten Quellen eingeführt sowie deren Bandbreite, Bestand und die entsprechenden Analysemethoden vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über Fachgeschichte, wesentliche Forschungsansätze und Fachtheorien sowie fachgeschichtlich bedeutsame Vertreter und Institutionen. - Vermittlung fachwissenschaftlicher Grundbegriffe und Lektüre relevanter Schlüsseltexte. - Vermittlung historischer und gegenwärtiger Entwicklungen und Fachdiskussionen sowie aktueller Forschungsthemen. - Einführung in fachwissenschaftlichen Umgang mit Quellen und ihren entsprechenden Analysemethoden. 		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in Hinsicht auf Gegenstandsbereiche, Fachbegriffe und Untersuchungsansätze der Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Sie wissen sowohl die wichtigsten Gebiete als auch die wichtigsten Entwicklungen, Fachvertreter, Institutionen und Theorien fachgeschichtlich einzuordnen und können aktuelle fachliche Forschungsansätze und Entwicklungen benennen. Die Studierenden sind in der Lage, fachspezifische Grundbegriffe anzuwenden und sind mit aktuellen, historischen Texten von fachgeschichtlicher Bedeutung vertraut. Sie besitzen darüber hinaus grundlegende Kenntnisse hinsichtlich der Formen volkskundlicher Quellen, der entsprechenden Quellenkritik und den dazu gehörenden Analysemethoden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Kenntnisse der Gegenstandsbereiche, Fachbegriffe und Untersuchungsansätze. - Fähigkeit, wichtigste Gebiete und Entwicklungen, Fachvertreter, Theorien und Institutionen fachgeschichtlich einzuordnen und aktuelle fachliche Forschungsansätze zu benennen. - Fachspezifische Grundbegriffe anwenden. - Vertrautheit mit aktuellen und historischen Texten von fachgeschichtlicher Bedeutung. - Grundlegende Kenntnisse volkskundlicher Quellenformen, Quellenkritik und Analysemethoden. 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-Einf-1-122: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-Einf-2-122: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-Einf-3-122: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-Einf-1-122: Fachgeschichte, Theorien, Grundbegriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe 		
Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Europäische Ethnologie/Volkskunde - 2013	Seite 15 / 25

<ul style="list-style-type: none"> • Klausur (ca. 90 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-Einf-2-122: Alltagskulturforschung</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • Protokoll (ca. 1 Seite) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls (ausgenommen Vorlesungen). <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-Einf-3-122: Umgang mit Quellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h).
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische Kulturen und Gesellschaften - Grundlagen		04-EEVK-EKG-NF-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Sowohl für Gesamteuropa wie auch für spezifische Regionen bedeutsame kulturelle Phänomene und Prozesse der Vergangenheit und Gegenwart werden anhand konkreter Beispiele aus dem europäischen Ausland vorgestellt. Damit werden nicht nur die Entwicklungslinien von Kulturkontakten und Kulturkonflikten untersucht, sondern auch die überaus engen Verknüpfungen des Kulturaustausches innerhalb europäischer Gesellschaften text- wie auch mediengestützt verständlich gemacht.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untersuchung bedeutsamer kultureller Phänomene Gesamteuropas wie auch spezifischer Regionen sowie historischer und gegenwärtiger Prozesse anhand konkreter Beispiele aus dem europäischen Ausland. - Untersuchung von Entwicklungslinien von Kulturkontakten und Kulturkonflikten. - Text- und mediengestützte Vermittlung der engen Verknüpfungen des Kulturaustausches innerhalb europäischer Gesellschaften. 		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erwerben interkulturelle Kompetenzen wie auch deren Anwendungsbereiche. Sie verfügen über Kompetenzen zur Kulturanalyse europäischer Kulturen bzw. Gesellschaften. Die Studierenden erwerben Fähigkeit zur Analyse von Prozessen des Kulturkontaktes, des Kulturkonfliktes und des Kulturaustauschs in Europa in Vergangenheit und Gegenwart. Sie besitzen Fähigkeiten zur Reflexion auf die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln europäischer Kulturen und Gesellschaften und Fähigkeiten zur Lektüre und Interpretation fremdsprachlicher kulturwissenschaftlicher Texte.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kenntnissen zu interkulturellen Kompetenzen sowie deren Anwendungsbereichen. - Kompetenzen im sicheren Umgang mit und in der Anwendung entsprechender Methoden bei Feldforschung im europäischen Ausland. - Erwerb von Fähigkeiten zur Analyse von Prozessen des Kulturkontaktes, -konfliktes und -austauschs im Europa der Vergangenheit und der Gegenwart. - Fähigkeit zur Reflexion auf historische Ursprünge und ideengeschichtliche Wurzeln europäischer Kulturen und Gesellschaften. - Fähigkeit zur Lektüre und Interpretation fremdsprachlicher kulturwissenschaftlicher Texte. 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-EKG-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-EKG-3-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EKG-2-122: Alltagskulturen und Lebenswelten Europas 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) oder b) Protokoll (ca. 1 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Europäische Ethnologie/Volkskunde - 2013	Seite 17 / 25

Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EKG-3-122: Alltagskulturen und Lebenswelten Europas 2

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Verschriftlichung (ca. 10 S.)
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h).

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Erforschung und Vermittlung materieller Alltagskulturen - Grundlagen		04-EEVK-EVA-NF-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-EVA-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-EVA-3-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EVA-2-122: Museologie und Ausstellungswesen <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EVA-3-122: Materielle Kultur und Popularästhetik <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 35 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013)		
Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Europäische Ethnologie/Volkskunde - 2013	Seite 19 / 25

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaftliche Arbeitstechniken und empirisches Forschen		04-EEVK-KAEF-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Einführung in die Organisation und Umsetzung kleinerer qualitativer empirischer Forschungsdesigns, Überblick über fachhistorische Entwicklung volkskundlicher Feldstudien, Erstellung und Umsetzung konkreter kleiner qualitativ-empirischer Forschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, Möglichkeiten und Grenzen qualitativer volkskundlicher Forschungsdesigns einzuschätzen, Reflexionsfähigkeit zur Anwendung von Forschungsmethoden, Stärkung der Teamfähigkeit im Rahmen kleinerer Forschungsaufgaben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-KAEF-1-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-KAEF-2-122: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-KAEF-1-122: Methoden und Arbeitstechniken <ul style="list-style-type: none"> • 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Verschriftlichung (ca. 15 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-KAEF-2-122: Projekt Empirisches Forschen <ul style="list-style-type: none"> • 6 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Präsentation (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		

Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Identitäten und Lebensstile		04-EEVK-IUL-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>Identitäten und Lebensstile charakterisieren Teilkulturen moderner wie auch historischer Gesellschaften in ihrem betreffenden Alltag. Dabei kommen Symbole, Normen und Handlungsstrategien zum Tragen, die auch in kommunikativer Hinsicht Gruppen- und Geschlechtsidentitäten prägen oder Identitäten zuweisen. Die Erarbeitung, Analyse und Interpretation einzelner Themenbereiche und Materialgruppen zu Alltags- und Popularkulturen, zum Beispiel anhand von Regionalität, Nationalität und Territorialität oder auch Gender und Sex und Minderheiten sind integrale Bestandteile der enthaltenen Lehreinheiten.</p> <p>- Erarbeitung, Analyse und Interpretation einzelner Themenbereiche und Materialgruppen von Alltags- und Popularkulturen beispielsweise an Hand von Regionalität, Nationalität oder Territorialität sowie Gender, Sex und Minderheiten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erhalten Kenntnisse für die Nutzenanwendung im Bereich des personal managements, bzw. die Organisation von Gruppen. Darüber hinaus entwickeln die Studierenden Sensibilität und die Befähigung zum Problematisieren von Stereotypen und Vorurteilen sowie deren Bildung und Ausnutzung. Das Modul führt zur Ausbildung eines anwendungsorientierten Problembewusstseins in Hinsicht auf Gruppen- und Geschlechtsidentitäten wie auch sogenannter Subkulturen.</p> <p>- Kenntnisse für Nutzenanwendung im Bereich des personal managements, bzw. der Organisation von Gruppen.</p> <p>- Entwicklung von Sensibilität und Befähigung zum Problematisieren von Stereotypen und Vorurteilen sowie deren Bildung und Ausnutzung.</p> <p>- Ausbildung eines anwendungsorientierten Problembewusstseins hinsichtlich Gruppen- und Geschlechtsidentitäten und sogenannter Subkulturen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-IUL-1-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-IUL-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-IUL-3-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-IUL-1-122: Symbole, Normen, Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Verschriftlichung (ca. 10 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-IUL-2-122: Gruppenkulturen und Geschlechtsidentitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 35 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) 		

- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h).

Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-IUL-3-122: Alltags- und Popularkulturen

- 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Verschriftlichung (ca. 15 S.)
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h).

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Medien- und Kommunikationskulturen		04-EEVK-MUK-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
<p>- Überblick über grundlegende Probleme, Positionen und Diskurse der Medienkultur, deren Geschichte und Entwicklung.</p> <p>- Einführung in die Methoden und Medientheorie, Grundkenntnisse der Technikgeschichte der Medienkultur.</p> <p>- Einführung in Theorie und Praxis von Massenkommunikationsprozessen. Einführung und Überblick über Methoden und Techniken der visuellen Anthropologie.</p> <p>- Überblick über die Wissenschaftsgeschichte, Positionen, Diskurse und Methoden der literarisch-erzählforschend arbeitenden Europäischen Ethnologie/Volkskunde.</p> <p>- Überblick über Systematik und Disziplinen sowie Kenntnis und Verständnis forschungsrelevanter Fragestellungen in Systematik und Geschichte der literarisch-erzählforschend arbeitenden Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Kenntnis von Aufbau und Merkmalen entsprechender Textarten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>- Methodenkompetenzen im Bereich der Medienkultur, der Medientechnik, der visuellen Anthropologie, der literarisch-erzählforschend arbeitenden Europäischen Ethnologie/Volkskunde.</p> <p>- Fähigkeit zur Analyse medienkultureller, kommunikationstheoretischer und literarisch-erzählforschend arbeitender Texte und Sachverhalte.</p> <p>- Fähigkeit zur Reflexion auf die bei medienkulturellen und kommunikationskulturellen Prozessen beteiligten Faktoren.</p> <p>- Kompetenz zum Einsatz von medien- bzw. kommunikationskulturell bedeutsamen Methoden.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 04-EEVK-MUK-1-122: S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-EEVK-MUK-2-122: S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-MUK-1-122: Formen alltäglicher Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Verschriftlichung (ca. 10 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). <p>Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-MUK-2-122: Medien und Medialität</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Referat (ca. 35 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen) und das Bestehen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 10 h). 		

Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
--
Lehrturnus
--
Bezug zur LPO I
--
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2013)